

	<p>Object: Ritualgefäß, Typ ding</p> <p>Museum: Museum für Asiatische Kunst Takustraße 40 14195 Berlin 030 / 8301361 <a href="mailto:aku@smb.spk-berlin.de">aku@smb.spk-berlin.de</a></p> <p>Collection: Ostasien</p> <p>Inventory number: 1996-3</p>
--	---

## Description

Auf drei zylindrischen, leicht ausgestellten Beinen sitzt ein tiefer, gebauchter Kessel mit eingezogenem Hals. Kräftige Schlaufenhenkel setzen vertikal auf der Lippe auf. Die Schulter umspannt ein Dekorband mit sechs Vogeldrachen, das auf der Vorder- und Rückseite jeweils durch eine reduzierte taotie-Maske mit Mittelgrat gegliedert wird. Über einem leiwen-Spiralmustergrund sind die Vogeldrachen um die zentralen Masken gegenständig angeordnet. Markante hängende Dreiecksfelder mit in der Aufsicht gezeigten Zikaden über leiwen-Grund reihen sich um die Bauchzone. Die kraftvoll-gedrungene Proportion des Kessels und die kräftigen Beine und Henkel geben dem Gefäß ein hohes Maß an Standfestigkeit. Der Gefäßtyp wurde als Leitform der chinesischen Bronzezeit geradezu klassisch. Auf der rückwärtigen Innenwandung unterhalb des Mündungsrandes erscheint ein Inschriftpiktogramm. Es zeigt einen Knieenden, der Kaurimuscheln trägt, die in der Frühzeit als Geld benutzt wurden. Es stellt das Emblem des Adelsgeschlechtes dar, dem das Gefäß geweiht war.

Herkunft (Allgemein): China

## Basic data

Material/Technique:	Bronze, hellgrün patiniert
Measurements:	Höhe x Durchmesser: 22,7 x 18,4 cm (Mündung); Gewicht: 2,54 kg

## Events

Created	When	1600-1100 BC
	Who	
	Where	People's Republic of China